Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow mit den amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Penkow, Silz, Walow, Zislow und der Inselstadt Malchow

91. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 19. September | Nr. 10/2015

760 Jahre Walow - wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Bürgermeister Heinz Gerull nannte in seiner Festrede zur 760-Jahrfeier drei gute Gründe, warum seine Heimatgemeinde dieses Jubiläum unbedingt feiern sollte: „Der erste Grund: Wir können nicht bis zur 800-Jahrfeier warten. In unserem Alter müssen wir die Feste feiern, wie sie fallen. Der zweite: Die Traditionspflege. Die Walower haben schon immer schöne Dorffeste gefeiert. Das soll auch in diesem Jahr so sein und das soll auch in den nächsten Jahren so bleiben, immer am ersten Wochenende im September. Und der dritte Grund, wohl der wichtigste: Wir Walower sind stolz auf unser Dorf und das wollen wir zeigen."

Am 5. September 2015 hatte die Walower Dorfgemeinschaft zum 760-jährigen Bestehen der Gemeinde eingeladen. Der Sozialausschuss und viele freiwillige Helfer haben eine zünftige Geburtstagsfeier auf die Beine gestellt, lobte der Bürgermeister in seiner Eröffnungsrede und bedankte sich bei allen, die mitgeholfen haben, dieses Fest zu einem Erlebnis werden zu lassen. „Ja, die Gemeinde Walow ist arm, aber Armut verbindet und regt oft die, die helfen können, zur Hilfe an", so der Bürgermeister. So fanden sich 27 Sponsoren, die die Gemeinde mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben. Genannt seien: Herr Tessen von Heydebreck, Dr. Hans Mau, die Müritz-Sparkasse, der Partyservice Klagge, die Schloß Walow UG, Andrea Rüß, Horst Kraft, der Walower Stahl- und Maschinenbau, Rita und Dieter Mencwel, Bärbel Mau, die K+P Mencwel GmbH, Kurt Bennke, Corinna und Burkhard Daege, Optiker Wolter, Matthias Bruhn, Hans-Herman Schriever, das Müritzkaufhaus, das Blumenhaus Förster, Fahrrad Starck, die Müritz Drogerie, das LCN Premium Center, die Hubertus-Apotheke, der Hausmeisterservice Schmoldt, der GeDA-Baumarkt, der Repo-Markt Malchow, die Kühne GmbH, der Salon Struwelpeter, der BGB Baumarkt und viele weitere Kleinspender aus Walow und Umgebung, die die Präsente für die Tombola zur Verfügung gestellt haben. Und mit einem Lächeln fügte Bürgermeister Gerull bei seinen einleitenden Worten hinzu: „Ein Dankeschön geht auch an Herrn Friedrich Reinecke, der die Strohballen für die „dicke Anna" lieferte sowie an Frau Diane Bruhn und Frau Simone Bäßler, die der „dicken Anna" die Kleider gaben und an Frau Heidi Müller und Frau Ilona Lange, die das Gesicht der „dicken Anna" schufen und auch an die Gemeindearbeiter und Ein-Euro-Jobber, die die Straßen, Wege und Plätze reinigten. Dafür dankte Heinz Gerull Frau Marlies Graeffner, Frau Ines Schnitzer, Herrn Hans-Dieter Görs, Herrn Hans-Jürgen Delph und Herrn Matthias Gruhne ganz besonders und appellierte auch gleich an alle Grundstückseigentümer und Pächter zukünftig wieder selbst „vor der eigenen Türe zu kehren", um den erreichten Ordnungszustand zu halten.

Neben einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Festzelt, Blasmusik, Klassik und Comedy, der Showtanzgruppe Lexow und einer Tombola gab es jede Menge Spaß für Groß und Klein. Am Abend wurde das Tanzbein geschwungen. Der Partyservice Klagge sorgte für das leibliche Wohl.

„760 Jahre Walow - beim Jubiläum eines Dorfes geht es nicht in erster Linie um Gebäude oder Institutionen. Es geht vielmehr um 760 Jahre Leben von Menschen inmitten einer dörflichen Gemeinschaft und inmitten einer bewegten Geschichte." So der Bürgermeister. „Die vergangenen 760 Jahre waren gekennzeichnet durch viele Veränderungen, Zusammenbrüche und Neuanfänge. Über die Jahrhunderte hat sich Walow zu einem schmucken und lebenswerten Dorf entwickelt, in dem es sich heute gut leben lässt. Viele schöne und gepflegte Eigenheime sind entstanden. Straßen, Wege und Plätze wurden saniert. Eine moderne Abwasseranlage wurde errichtet, die Straßenbeleuchtung wurde erneuert, Feuerlöschteiche wurden gebaut, die Gemeindehäuser wurden modernisiert.

Auch die ansässigen Betriebe können auf erfolgreiche Jahre zurückschauen. Die K+P Mencwel GmbH konnte vor wenigen Tagen ihr 25-jähriges Betriebsjubiläum feiern. Der Walower Stahl- und Maschinenbau exportiert in die ganze Welt und hat gerade modernste Technik angeschafft, die weitere Arbeitsplätze sichert. Und das Walower Schloss hat nun endlich einen Investor gefunden, der dem alten Gemäuer seinen Glanz und der Gemeinde den Stolz auf ihr Wahrzeichen wieder zurückgeben will."

„Möge unserem schönen Dorf und seinen Bürgerinnen und Bürgern frohe und glückliche Jahre beschieden sein", so der Bürgermeister am Ende seiner Rede, für die er viel Beifall erntete.

M. Ludorf
Vorsitzende des Sozialausschusses
der Gemeinde Walow

Haushaltssituation Malchow

Das seit Monaten die Öffentlichkeit beherrschende Thema, ist die vorläufige Haushaltsführung in der Inselstadt Malchow. Nach ca. 7 Wochen intensiver Arbeit konnte durch die neue Kämmerin, Frau Klinger, der Haushaltsentwurf dem Finanzausschuss vorgelegt werden. Der Haushaltsplan für 2015 weist ein ausgeglichenes Ergebnis aus. Das ist die Voraussetzung dafür, dass die Genehmigung des Haushaltes durch die Kommunalaufsicht schnell erteilt wird und wir insbesondere den Vereinen das zugesagte Geld auszahlen können. Erste Abstimmungsgespräche zwischen Ausschuss und Verwaltung verliefen konstruktiv und sachlich. In der Stadtvertretersitzung am 24.09.2015 ist es die Aufgabe der Stadtvertretung, den Haushalt zu beschließen. Gültigkeit erhält er dann durch die Veröffentlichung im „Malchower Tageblatt".

R. Putzar,
Bürgermeister

Fördermittel für die Bibliothek

Unsere Bibliothek in der „Werleburg" ist für Einwohner und Gäste unserer Stadt eine feste Größe.
Damit künftig auch Internetnutzer einen Zugriff auf die angebotenen Medien haben, konnten Fördermittel eingeworben werden, mit denen die Bibliothek auf einen neuen Standard gehoben werden kann. Durch die Ausstattung, die von dem Geld angeschafft wird, erschließen sich der Bibliothek künftig weitere Förderungsquellen. An dieser Stelle bedanke ich mich für den engagierten Einsatz bei allen Vereinsmitgliedern und Angestellten.

R. Putzar,
Bürgermeister

Partnerschaftstreffen

Am 09. und 10. Oktober begehen wir anlässlich der 25-jährigen Partnerschaft mit Quickborn, Langballig und Moormerland ein gemeinsames Fest. Diese Partnerschaft lebt insbesondere von den Menschen, die den Gedanken leben und die Gemeinschaft mit Leben erfüllen.
Gemeinsam mit allen Wegbegleitern, Gästen und Malchowern wollen wir daher am Freitagabend in der „Werleburg" ab 19:00 Uhr mit einem kleinen Programm, einem reichhaltigen Buffet und ab ca. 21:00 Uhr mit Tanz mit DJ Matthias diesen Tag zünftig feiern. Ich lade auch die Malchower herzlich ein, an diesem Fest teilzunehmen. Gegen einen Unkostenbeitrag von 10,- EUR/Person sind die Karten im Vorverkauf über den Kultur- und Sportring, direkt in der „Werleburg" bei Frau Stutz zu erwerben.

R. Putzar,
Ihr Bürgermeister

Einschulung 2015

„Alle Jahre wieder" so beginnt auch an unserer Grundschule in Malchow die Schule nach den Sommerferien mit der Einschulung.
In einer farbenfroh dekorierten und einladend gestalteten Turnhalle wurden 64 Erstklässler gemeinsam mit ihren Eltern und Gästen von der Schulleiterin Frau Fischer begrüßt. Der „Buchstabenmann" mit seinen Schülern erzählte den Kindern viel Spannendes über den Schulalltag und sorgte für eine spaßige und lockere Atmosphäre. Selbst unsere Einschulungskinder überwanden ihre Scheu und wurden zu Akteuren im Programm. Der Schulleiterin gelang es, durch eine kindgemäße und ungezwungene Ansprache die Schulkinder in ihren Bann zu ziehen. Die feierliche und persönliche Übergabe der Zuckertüten durch die Klassenlehrerinnen wurde zum Höhepunkt für unsere Schulanfänger. Anschließend hatten die Kinder und Gäste die Möglichkeit, ihre liebevoll gestalteten Klassenräume zu besichtigen.
An unserer Grundschule lernen in diesem Schuljahr 306 Schüler in 14 Klassen. Pünktlich und ohne Personal- oder Stundenplanprobleme starteten die Lehrer in ihr neues Schuljahr. Wir wünschen unseren Schulkindern viel Spaß und gute Lernerfolge. Als Schulträger werden wir auch weiterhin unseren Verpflichtungen gegenüber der Schule fürsorglich und vertrauensvoll nachkommen und bedanken uns an dieser Stelle bei der Schulleiterin und ihren Kollegen, insbesondere dem Buchstabenmann Herr Borm, für eine unvergessliche und herzliche Einschulungsfeier.

R. Putzar
Bürgermeister

Farbenfrohe Straßenbänke

Malchow ist eine bunte Stadt. Zum Straßenbild gehören seit einiger Zeit darum auch farblich bunt gestaltete Bänke. Die Farben der Bänke sind dabei angelehnt an die Mecklenburger Fahne. Das Projekt wurde durch die Mitarbeiter unserer BQS geplant, begleitet und umgesetzt. An dieser Stelle allen Beteiligten herzlichen Dank für den Einsatz.

R. Putzar,
Bürgermeister

Gartenstraße

Die Stadtverwaltung und die Anwohner der Gartenstraße haben sich abschließend zur Thematik Straßenbeleuchtung geeinigt.
Es wurde ein Kompromiss gefunden, der etwas mehr Geld kostet, der es aber ermöglicht, das ganze Projekt zur Zufriedenheit aller abzuschließen.
Noch in diesem Jahr sollen die Straßenlaternen angebracht werden. Malchow ist damit um eine sehr schön gestaltete Straße attraktiver.

R. Putzar,
Bürgermeister

Einweihung Multifunktionshaus Tierheim Malchow

Am 28. August konnte unter Beisein des Bundespräsidenten des Tierschutzvereins, des Landrates und Vertreter des Landwirtschaftsministeriums nach kurzer Bauzeit das Multifunktionsheim feierlich übergeben werden.
Die Vorsitzende Frau Kuhlmann bedankte sich bei allen Beteiligten und insbesondere bei den Mitarbeitern für die Unterstützung. Insbesondere durch die ehrenamtlichen Mitglieder sei es möglich, den Tierschutz in Malchow auf menschen- und tierwürdige Art sicherzustellen.
Im Anschluss an die Redebeiträge, wurden von den zahlreichen Gästen das neue Gebäude und die gesamte Anlage in Augenschein genommen.
Die Stadt Malchow gratuliert an dieser Stelle zu dem neuen Gebäude.

R. Putzar,
Bürgermeister

Die nächste Ausgabe erscheint am 17. Oktober 2015

Geschäftsführerwechsel in der Wobau

Am 26. August gaben die Mitarbeiter der Wohnungsbaugesellschaft mbH Malchow im „Lenzer Krug“ eine Abschiedsfeier für ihren langjährigen Geschäftsführer Herrn Dr. Peter Schmidt.
Am 7. April 1999 übernahm Herr Dr. Schmidt die Geschäfte der Wohnungsbaugesellschaft mbH Malchow. Auf ihn warteten große Aufgaben, denn Vieles lag im Argen. Mit Ehrgeiz und fundiertem betriebswirtschaftlichem Wissen ging er diese Aufgaben an. Auf ihn wartete die Aufarbeitung der Jahresabschlüsse von 1994 an. Ein großer Nachholebedarf bei der Sanierung stand an. Heute kann man sagen, dass ca. 90 % des Wohnungsbestandes unter Leitung von Herrn Dr. Schmidt saniert wurde. Die unbedingt erforderliche Neugestaltung der Spielplätze in der Mecklenburger Straße und im Clara-Zetkin-Ring wurde vollzogen. Photovoltaikanlagen wurden auf dem Dach der Eis- und Rollsportanlage in der Schulstraße, auf dem Dach in der Rostocker Straße 26 - 30 und im Clara-Zetkin-Ring 16 - 19 und 20 - 23 installiert. Das alte Fabrikgebäude der Tuchfabrik in der Mühlenstraße 101 wurde saniert und damit Wohnraum geschaffen. Dafür gab es den Sanierungspreis der Stadt Malchow 2015. Für die Wohnumfeldverbesserung übernahm die Wobau 2003 das Kino in der Fleesenseeschule in der Schulstraße. Der Bau der Tiefgarage am Stadthafen wurde realisiert. In den Jahren 2005/2006 konnte durch den erfolgreichen Rückbau der Wohnblocks in der Mecklenburger Straße 4 - 7, 8 - 11 und 12 - 15 eine Wohngebietsaufwertung erreicht werden.
Wichtig war auch die Unterstützung beim Bau des Kunstrasenplatzes für den Schul- und Freizeitsport in der Schulstraße. Ein Betreuungsdienst für Jung und Alt wurde 2006 aufgebaut. Die Begegnungsstätte „Vogelhaus“ in der Friedenstraße wurde 2007 errichtet und wird sehr gut von den Malchowern angenommen.
2010 erfolgten die Übernahme des Seniorenzentrums „Dr. Hans Heydemann“ sowie die Betreuungsleistungen im „Betreuten Wohnen“ Biestorfer Weg 1 und 2. Es war ein wichtiger und richtiger Schritt, hier die Wobau, Herrn Dr. Schmidt als Geschäftsführer, ins Boot zu holen.
Die Villa „Auguste“ in der Güstrower Straße erhielt eine Komplettsanierung und wird seit Mai 2015 als Tagespflegestätte für Senioren genutzt.
2007 erhielt die Wohnungsbaugesellschaft mbH Malchow die Auszeichnung „Familienfreundliches Unternehmen“.
Herr Dr. Peter Schmidt begleitete das Malchower Volksfest als Hobby-Fotograf und Filmemacher, was er mit großem Engagement tat.
Beim diesjährigen großen Festumzug unseres Malchower Volksfestes bedankten sich die Mitarbeiter der Wobau bei ihrem langjährigen Chef Herrn Dr. Peter Schmidt mit dem Motto „Fest zum Abschied von Herrn Dr. Schmidt!“
Zum wohlverdienten Ruhestand wünschen wir Herrn Dr. Peter Schmidt Entspannung, Zeit für seine Hobbys und Gesundheit.

R. Putzar
Bürgermeister

Wir gratulieren zum Geburtstag in der Stadt Malchow

zum 70. Geburtstag
Frau Erika Fiebranz am 22.09.2015

zum 75. Geburtstag
Frau Gerda Puls am 19.09.2015
Herrn Harry Bublitz am 20.09.2015
Herrn Manfred Hundertmark am 26.09.2015
Frau Karin Kietl am 26.09.2015
Herrn Günter Goosmann am 27.09.2015
Frau Maria Eksberg am 28.09.2015
Frau Lene Bendschus am 16.10.2015

zum 80. Geburtstag
Frau Herta Würfel am 19.09.2015
Herrn Jürgen Albrecht am 24.09.2015
Herrn Erich Kussow am 25.09.2015

zum 85. Geburtstag
Frau Anita Drephal am 24.09.2015

zum 90. Geburtstag
Frau Lina Hamann am 29.09.2015
Herrn Karl Ziems am 09.10.2015

zum 93. Geburtstag
Frau Herta Klein am 26.09.2015
Frau Elisabeth Hacker am 09.10.2015

zum 94. Geburtstag
Frau Ingeborg Hintzelmann am 20.09.2015

Das Fest der

goldenen Hochzeit

feierte am 27.08.2015 das Ehepaar Ingrid und Dieter Rohmann.
Dazu habe ich im Namen der Stadt Malchow herzlich gratuliert.

René Putzar
Bürgermeister

Wir gratulieren zum Geburtstag im Amt Malchow

Gemeinde Alt Schwerin

am 10.10.
Frau Brigitte Wolf zum 64. Geb.
am 12.10.
Herrn Heinz Horn zum 79. Geb.
Herrn Karl Wegner zum 88. Geb.
am 13.10.
Frau Käte Bolsmann zum 89. Geb.
am 18.10.
Frau Hedwig Krohn zum 91. Geb.
am 23.10.
Frau Roswitha Kahn zum 71. Geb.
am 28.10.
Frau Sieglinde Markwart zum 67. Geb.
am 29.10.
Frau Emma Schendel zum 81. Geb.
am 31.10.
Herrn Dietrich Walter zum 78. Geb.

OT Glashütte
am 07.10.
Herrn Günter Borngräber zum 84. Geb.

OT Jürgenshof
am 04.10.
Herrn Helmut Sauer zum 69. Geb.
am 10.10.
Herrn Henning Baatz zum 62. Geb.
am 24.10.
Frau Gudrun Bobe zum 64. Geb.
am 25.10.
Frau Erika Malchin zum 68. Geb.
am 30.10.
Herrn Wolfgang Godau zum 64. Geb.

OT Ortkrug
am 09.10.
Frau Doris Demirel zum 66. Geb.

OT Wendorf
am 01.10.
Herrn Reiner Franke zum 61. Geb.

Gemeinde Fünfseen

OT Grüssow
am 09.10.
Herrn Wolfgang Stamsen zum 64. Geb.

OT Kogel
am 01.10.
Frau Sylvia Ballermann zum 61. Geb.
Herrn Emil Ziegler zum 83. Geb.
am 04.10.
Frau Elsbeth Ziegler zum 81. Geb.
am 12.10.
Herrn Dieter-Reinhart Suchaneck zum 71. Geb.
am 19.10.
Herrn Hans-Joachim Vogel zum 72. Geb.
am 24.10.
Frau Monika Schröder zum 61. Geb.
am 27.10.
Frau Elisabeth Fettkenheuer zum 82. Geb.
am 28.10.
Herrn Ewald Brzoska zum 75. Geb.
am 31.10.
Frau Brigitte Gütschow zum 64. Geb.

OT Lenz-Süd
am 19.10.
Herrn Kurt-Justus Rademacher zum 64. Geb.

OT Neu Grüssow
am 15.10.
Frau Jantje Martens zum 88. Geb.

OT Petersdorf
am 07.10.
Frau Christiane Drenkow zum 67. Geb.
am 11.10.
Frau Anita Bem zum 65. Geb.
am 20.10.
Herrn Wladimir Kaminski zum 73. Geb.
am 24.10.
Herrn Herbert Kukel zum 77. Geb.

OT Rogeez
am 08.10.
Herrn Harri Endlendt zum 63. Geb.
am 11.10.
Frau Emma Busenius zum 75. Geb.
am 15.10.
Frau Christa Ladendorf zum 70. Geb.
am 29.10.
Frau Christa Krabbe zum 80. Geb.

OT Satow
am 21.10.
Frau Franziska Heiden zum 90. Geb.

OT Satow Hütte
am 03.10.
Herrn Manfred Oemcke zum 79. Geb.
am 04.10.
Frau Else Schmidt zum 83. Geb.
am 06.10.
Frau Hedwig Jürgens zum 76. Geb.
am 08.10.
Herrn Wolf-Dieter Feichtner zum 73. Geb.

Gemeinde Göhren-Lebbin

am 06.10.
Herrn Siegfried Bagans zum 78. Geb.
am 24.10.
Frau Ingrid Mantey zum 75. Geb.
Herrn Benno Wingenbach zum 73. Geb.

OT Poppentin
am 28.10.
Herrn Dietmar Gehrke zum 61. Geb.

OT Roez
am 16.10.
Frau Egmunda Röwer zum 79. Geb.
am 22.10.
Frau Heide-Rose Manthey zum 62. Geb.
am 26.10.
Herrn Adolf Braun zum 77. Geb.

OT Untergöhren
am 02.10.
Herrn Rainer Wenzel zum 61. Geb.
am 05.10.
Frau Ursula Radtke zum 72. Geb.
am 06.10.
Herrn Thomas Reichel zum 67. Geb.
am 07.10.
Frau Brigitte Kuhlmann zum 74. Geb.

OT Wendhof
am 09.10.
Herrn Volker Jonsson zum 70. Geb.
am 10.10.
Herrn Joachim Rümker zum 81. Geb.

Gemeinde Nossentiner Hütte

am 01.10.
Herrn Peter Platzer zum 69. Geb.
Frau Christel Voß zum 67. Geb.
am 04.10.
Frau Erna Gäth zum 77. Geb.
Frau Doris Gude zum 62. Geb.
Frau Vera Jährmann zum 79. Geb.
Herrn Heinz Schümann zum 82. Geb.
am 09.10.
Frau Roswitha Bohnstaedt zum 64. Geb.
am 16.10.
Herrn Günther Geigenmüller zum 91. Geb.
am 19.10.
Frau Herta Teichmann zum 75. Geb.
am 23.10.
Herrn Reinhard Scheppat zum 60. Geb.
am 24.10.
Herrn Erhard Köpk zum 70. Geb.
am 29.10.
Frau Gisela Hecht zum 69. Geb.
Frau Irene Tönse zum 73. Geb.
am 31.10.
Herrn Robert Scheppat zum 62. Geb.
Herrn Erich Strübing zum 77. Geb.

OT Sparow
am 19.10.
Frau Helga Behrens zum 80. Geb.

Gemeinde Penkow

am 14.10.
Herrn Boguslaw Wojciechowski zum 82. Geb.
am 21.10.
Herrn Helmut Böcker zum 60. Geb.
am 28.10.
Herrn Reinhard Hennig zum 68. Geb.
Herrn Dettlef Schulz zum 60. Geb.
am 29.10.
Herrn Claus-Peter Droste zum 67. Geb.

OT Kisserow
am 17.10.
Herrn Günter Frericks zum 63. Geb.
am 28.10.
Frau Waltraud Görs zum 79. Geb.

Gemeinde Silz

am 05.10.
Frau Birgit Puls zum 60. Geb.
am 08.10.
Herrn Wilfried Drews zum 67. Geb.
am 17.10.
Frau Gerda Schroeder zum 87. Geb.
am 19.10.
Frau Luzia Köhler zum 77. Geb.
am 23.10.
Herrn Bernd Itrich zum 71. Geb.

am 31.10.
Frau Gaby Wegener zum 70. Geb.

OT Nossentin
am 28.10.
Herrn Erich Voß zum 62. Geb.

Gemeinde Walow

am 06.10.
Frau Gertraud Pillich zum 81. Geb.
am 07.10.
Frau Siegrid Lenz zum 74. Geb.
am 10.10.
Herrn Günter Krafzik zum 80. Geb.
am 13.10.
Frau Maria Binder zum 78. Geb.
Frau Dr. Annemarie Seite zum 76. Geb.
am 14.10.
Herrn Günther Bannier zum 83. Geb.
am 21.10.
Herrn Jürgen Hottenroth zum 62. Geb.
am 22.10.
Frau Martha Domnick zum 87. Geb.
am 25.10.
Frau Irmtraud Berg zum 63. Geb.
Herrn Franz Damerau zum 84. Geb.
Frau Christine Wende zum 61. Geb.

OT Lexow
am 06.10.
Herrn Friedrich Pape zum 76. Geb.
am 07.10.
Frau Ellen Revens zum 62. Geb.
am 14.10.
Herrn Heinz Drews zum 84. Geb.
am 16.10.
Herrn Jürgen Schacht zum 74. Geb.
am 20.10.
Frau Gisela Pape zum 74. Geb.
am 29.10.
Helga Frau Hoppe zum 82. Geb.

Gemeinde Zislow

am 06.10.
Herrn Edgar Fiebiger zum 73. Geb.
am 08.10.
Herrn Bernd Ohlrich zum 60. Geb.
am 11.10.
Frau Inge Weitendorff zum 76. Geb.
am 20.10.
Herrn Erhard Noske zum 75. Geb.
am 27.10.
Frau Ingrid Oemisch zum 73. Geb.
am 28.10.
Herrn Gerhard Feuerböter zum 83. Geb.

OT Suckow
am 03.10.
Frau Margarete Behrens zum 79. Geb.

Herzliches Dankeschön an alle Mitglieder der Abstimmungsvorstände (Wahlhelfer)

Am 6. September 2015 hatten die Bürgerinnen und Bürger des Amtes Malchow die Möglichkeit, in den elf Abstimmungsräumen oder per Briefwahl von ihrem demokratischen Abstimmungsrecht Gebrauch zu machen.
Neben der Vorbereitung durch die Verwaltung, ist die ordnungsgemäße Durchführung der Abstimmung zum Volksentscheid dem Mitwirken der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Abstimmungsvorstände zu verdanken.
Allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sei daher sehr herzlich für ihren großartigen Einsatz gedankt. Sie alle haben damit einen wichtigen und notwendigen Beitrag zur Demokratie geleistet.

Konstanze Kunze — *Gemeindewahlleiterin*
Birgit Kurth — *Amtsvorsteherin*

Einladung zur Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Malchow

Die nächste Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Malchow findet am Dienstag, dem 22.09.2015, um 18:00 Uhr im Saal des Rathauses in Malchow, Alter Markt 1 statt.

B. Kurth
Amtsvorsteherin

Erinnerung

Einladung zur Sitzung der Stadtvertretung Malchow

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung Malchow findet am Donnerstag, dem 24.09.2015, um 19:00 Uhr im Haus des Gastes „Werleburg“ statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

E.-A. Schmidt,
Stadtvertretervorsteherin

Ergebnisse der außerordentlichen Sitzung der Stadtvertretung Malchow am 25.08.2015

Vorlage Nr. VI-119-2015
Hauptsatzung der Inselstadt Malchow

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Ergebnisse der 6. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Alt Schwerin am 02.09.2015

Vorlage Nr. VI-050-2015
Hauptsatzung der Gemeinde Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-048-2015
Inanspruchnahme des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Malchow
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-047-2015
Annahme von Spenden
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-052-2015
Widmung der Straße „Seeblick“ im OT Jürgenshof als öffentliche Verkehrsfläche
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VI-053-2015
Befreiungsantrag „Baufenster“ im B-Plan Nr. 2 „FH-Siedlung am Plauer See“
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-054-2015
Befreiungsantrag „Geschossigkeit“ im B-Plan Nr. 5 „Jürgenshof Ost“
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-055-2015
Befreiungsantrag „Grundfläche - Geschossigkeit - Gebäudehöhe“ im B-Plan Nr. 5 „Jürgenshof Ost“
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-049-2015
Vergabe eines Baugrundstückes im OT Mönchbusch
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-051-2015
Verkauf einer unbebauten Teilfläche gelegen an der Feldstraße in Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VI-056-2015
Befreiungsantrag „Baufenster und Firsthöhe“ im B-Plan Nr. 2 „FH-Siedlung am Plauer See“
- beschlossen

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze 2016 für die Realsteuern in der Gemeinde Walow

Aufgrund des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. S. 965), des § 16 des Gewerbesteuergesetzes vom 15.10.2002 (BGBl. S. 4167) und späteren Änderungen sowie der §§ 5 und 44 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung Walow am 17.06.2015 folgende Satzung erlassen:

§ 1
Erhebungsgrundsatz

Die Gemeinde Walow erhebt

a) von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuern nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes,
b) eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2
Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 300 v. H.
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 350 v. H.
2. Gewerbesteuer 350 v. H.

Die vorstehenden Hebesätze gelten für das Haushaltsjahr 2016.

§ 3
Inkrafttreten

Die Satzung tritt ab dem 01.01.2016 in Kraft.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung der Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Seniorenbeirat trifft sich zur Beratung

Zur Seniorenbeiratsberatung am 23. September 2015, um 18:30 Uhr in das Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann“, Kirchenstraße 31, lädt der Vorsitzende des Seniorenbeirates Malchow seine Mitglieder ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Probleme:

Die Vorstellung des Bürgermeisters Herrn René Putzar und die Darstellung seiner Gedanken zur weiteren Seniorenarbeit.

Die Auswertung einer Informationsberatung zur „Ehrenamtsstiftung MV“ mit deren Geschäftsführer Jan Holze werden der Vorsitzende Herr Erich Rottenau und seine Stellvertreterin Frau Christa Jungermann vornehmen.

Zum Stand der Gründung des Seniorenhilfsdienstes und einer stattgefundenen Beratung wird Herr Dr. Klaus Haase berichten.

Die Vorbereitung der Senioreneinwohnerversammlung im IV. Quartal 2015 wird beraten und Sonstiges besprochen, Anregungen und Hinweise werden entgegen genommen.

Interessierte Einwohner sind herzlich eingeladen, an der Beratung teilzunehmen.

E. Rottenau
Vorsitzender des SBR

Neues Angebot der Volkshochschule Mecklenburgische Seenplatte

Grundkurs Töpfern in der Kreativwerkstatt

Die Heilpraktikerin Ramona Böttcher bietet Grundkurse zum Erlernen des Töpferhandwerks in Alt Schwerin, Kastanienallee 23 an. Die Kurse sollen immer mittwochs von 13:00 bis 15:15 Uhr oder donnerstags von 10:00 bis 12:15 Uhr mit max. sechs Personen stattfinden. Ein Kurs mit acht Veranstaltungen kostet 100,08 Euro. Material wird zur Verfügung gestellt und muss entsprechend dem Verbrauch bezahlt werden. Anmeldungen bitte unter Tel. 03991 125617.

Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

Wohnungsangebote der Gemeinden

Gemeinde Fünfseen bietet an:

OT Kogel

2-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 47,3 qm
Warmmiete: 285,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 12 - 3. OG
Wohnfläche: 58,3 qm
Warmmiete: 370,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 4 - 3. OG mit Balkon
Wohnfläche: 58,3 qm
Warmmiete: 372,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 4 - 1. OG
Wohnfläche: 60,0 qm
Warmmiete: 354,00 EUR

4-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2 mit Balkon
Wohnfläche: 68,6 qm
Warmmiete: 397,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 1 - 2. OG
Wohnfläche: 60,0 qm
Warmmiete: 308,00 EUR

1-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 3
Wohnfläche: 27,8 qm
Warmmiete: 170,00 EUR

2-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 3
Wohnfläche: 40,3 qm
Warmmiete: 270,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 6
Wohnfläche: 58,3 qm
Warmmiete: 330,00 EUR

OT Satow

3-Raum-Wohnung - 12 WE Wohnblock
Dorfstraße 16 - EG
Wohnfläche: 53,0 qm
Warmmiete: 359,00 EUR

OT Rogeez

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
Rosenweg 8 - 1. OG
Wohnfläche: 58,0 qm
Warmmiete: 405,00 EUR

2-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
Rosenweg 6 - 1. OG
Wohnfläche: 48,0 qm
Warmmiete: 335,00 EUR

Gemeinde Penkow bietet an:

1-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3
Wohnfläche: 29,1 qm
Warmmiete: 210,00 EUR

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3 - 1. OG
Wohnfläche: 44,3 qm
Warmmiete: 350,00 EUR

Gemeinde Zislow bietet an:

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
OT Suckow, Landstraße 7 - EG
Wohnfläche: 55,3 qm
Warmmiete: 390,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
OT Suckow, Landstraße 6 - 1. OG
Wohnfläche: 55,0 qm
Warmmiete: 369,00 EUR

Wohnungsanträge sind an die Wohnungsgesellschaft „Tau Hus“ mbH, Dudel 1 in 17207 Bollewick zu richten.
Telefon: 039931 810 oder 8114
Fax: 039931 8113
E-Mail: info@tau-hus.de oder
Internet unter www.tau-hus.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Kinder der Gemeinde Fünfseen,

der September neigt sich dem Ende und wir, die neu gewählte Gemeindevertretung und ich als Bürgermeister, sind nun mehr als ein Jahr im Amt.
Dank Ihrer Hilfe in den verschiedenen Ortsteilen, ist eine positive Entwicklung zu spüren. Wichtig für unsere Arbeit ist, dass Sie sich als Bürger in unserer Gemeinde wohlfühlen und sich durch unsere Arbeit gut vertreten sehen. Auch wenn es finanzielle Engpässe gibt, so muss unser Ziel doch ein ausgeglichener Haushalt sein. In Gesprächen mit Ihnen erfahre ich immer wieder wie gern Sie hier wohnen und leben. Viele ehrenamtliche und freiwillig engagierte Mitbürger tragen zur Festigung der Dorfgemeinschaft und zur Verschönerung der Ortsteile bei. Ihnen sei an dieser Stelle ein großes DANKE gesagt. Nur das „Wir“ bringt uns voran.
Euch, liebe Kinder, wünsche ich einen guten Start ins neue Schuljahr und den älteren unter euch viel Erfolg in der Ausbildung.
Eine nächste große Herausforderung wird die Aufnahme von Flüchtlingen in unserer Gemeinde sein. Alle Gemeindevertreter haben sich in einer kurzfristigen Zusammenkunft für die Aufnahme ausgesprochen. Wer unverschuldet in Not gerät, dem muss geholfen werden. Sicher sind auch Ihnen im Familien- oder Verwandtenkreis Personen aus Kriegszeiten bekannt, die ihre Heimat verlassen mussten. Auch Ihnen kam Hilfe zuteil.
Lassen Sie uns gemeinsam hoffnungsvoll in die Zukunft schauen. Für den Rest des Jahres wünsche ich Ihnen alles Gute, vor allem aber Gesundheit.

„Was bleibt ist die Hoffnung, man hat keine Wahl,
denn ohne die Hoffnung ist Leben nur Qual.
Ein großer Helfer ist einzig die Zeit,
sie schafft gewisse Erträglichkeit.
(Claudia Henkel)

Ihr Bürgermeister
Egbert Wenghöfer

Vereint geht manches leichter!

Mit diesem Slogan sind im Mai dieses Jahres einige Einwohner meiner Einladung zur Vorbereitung einer Vereinsgründung gefolgt. Ich hatte Sie, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, darüber informiert, welche Gründungsgruppe sich seitdem mit der Erarbeitung einer Vereinssatzung beschäftigt hat.
Die Mitglieder der Gründungsgruppe hatten für den 25. August 2015 zur Versammlung eingeladen. Es war inzwischen eine durch das Finanzamt anerkannte Satzung für einen gemeinnützigen Verein erstellt.
Nun konnten wir am Dienstag, dem 25.08.2015, unseren Dorfverein Penkow-Kisserow gründen.
In den Vorstand wurden folgende Einwohner gewählt:
Vorsitzender des Vereins - Herr Karl-Heinz Kolz
Stellvertretender Vereinsvorsitzender - Herr Reinhard Hennig
Schriftführerin - Frau Petra Hoffmann
Kassenwartin - Frau Sabine Redmann

Als Kassenprüfer werden in den kommenden zwei Jahren Frau Christina Schriever und Herr Wolfgang Rottenau arbeiten.
Der Verein hat gegenwärtig 13 Mitglieder. Diese haben eine Beitragsordnung beschlossen. Jedes Vereinsmitglied zahlt pro Monat 1 EUR .
Ich gratuliere allen gewählten Vorstandmitgliedern und wünsche uns eine aktive Zusammenarbeit sowie viele Ideen zur Förderung der Dorfgemeinschaft.
Jederzeit freuen wir uns über weitere Mitglieder oder Ideengeber!

Auf dem Foto sind die auf der Gründungsversammlung anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner zu sehen. Es fehlt der Fotograf: Jens Cordes

H. Cordes
Bürgermeisterin

Nach dem großen Regen am Vormittag ...

Es war ein geselliger und kurzweiliger Nachmittag, dieser 6. September, in unserem Gutshaus.

Dank der vielen fleißigen Bäckerinnen füllte sich unser Kuchenbuffet und wir durften Leckereien aus den Küchen unseres Ortes genießen. Bunt gemischt war das Publikum. Zwischenzeitlich mussten wir nach Plätzen Ausschau halten und weitere Stühle in den Gastraum holen. Wir haben die Gelegenheit genutzt, unseren Dorfverein vorzustellen und um neue Mitglieder zu werben. Es war für alle eine willkommene Abwechslung in diesem Spätsommer. Trotz oder gerade wegen der vielen Arbeit, die die meisten von uns haben, konnten wir über früher, heute und morgen in unserem Dorf sprechen und lachen. Wir stellten fest, dass es gemeinsame Hobbys gibt und es wurden Wünsche geäußert, die der Dorfverein realisieren könnte.
Im Namen aller Gäste bedanke ich mich bei den Bäckern für den tollen Kuchen.
Ich wünsche allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine schöne Woche und spätsommerliche Tage im September!

H. Cordes
Bürgermeisterin

Malchower Bibliothek „Leseratten" e. V.

Stadtbibliothek
im Haus des Gastes „Werleburg"
Bahnhofstr. 5 , 17213 Malchow
Tel. 039932 12484
Malchowerleseratten@freenet.de
Stadtbibliothekmalchow.wordpress.com

Nutzen Sie das aktuelle Medien- und Veranstaltungsangebot:
Krimis, Romane, Hörbücher, Zeitschriften, Filme auf DVD, Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger in der Schule, Sachbücher, Unterrichtshilfen, Lesestoff für Jugendliche . . . zum Ausleihen.

Öffnungszeiten

Montag	10:00 bis 12:00 und
	13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat	13:00 bis 17:00 Uhr

FerienLeseLust Mecklenburg-Vorpommern

Sommerleseaktion der Malchower Bibliothek
Alle Sommer-Leseratten, die an der FerienLeseLust teilgenommen und erfolgreich mindestens ein Buch gelesen haben, erhielten am 9. September ihr Zertifikat. Auf der Abschlussveranstaltung in der Fleesenseeschule erlebten wir eine aufregende Buchvorstellungsshow von Tina Kemnitz, der Sprechtrainerin und Literaturvermittlerin aus Berlin.
Aus der Hand des Bürgermeisters Herrn Putzar erhielten 54 Schülerinnen und Schüler das begehrte Zertifikat.
Für die Kooperation und die Unterstützung bei diesem Projekt bedanken wir uns bei der Fleesenseeschule und der Grundschule Johann W. v. Goethe, beim Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, bei der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken M-V, beim Ministerium für Bildung, Wirtschaft und Kultur M-V.

Zur Veranstaltung „Geschichtenschreiber .... Autoren aus der Region lesen ihre Geschichten" kann sich jeder anmelden, der seine selbst geschriebenen Erinnerungen, Erzählungen, Geschichten oder Gedichte dem Publikum vorstellen möchte. Wir bitten zeitnah um Anmeldung, wenn Sie etwas vortragen möchten. Die Veranstaltung wird Ende Oktober sein, den genauen Termin geben wir bekannt.

Wir laden herzlich ein in die Bibliothek am:
2. Oktober 2015, 15:30 Uhr: „Vorlesen und Erzählen" für Kinder ab 5 Jahren. Geschichten und Wortspiele mit der ehrenamtlichen Vorlesepatin der Bibliothek
3. Oktober 2015, 10:00 - 15:00 Uhr: Familien- und Kinderfest auf dem Neuen Markt und in der „Werleburg".
Die Bibliothek ist geöffnet, im Lesecafé gibt es Kaffee und Kuchen sowie einen Bücherflohmarkt.

Lesestart Drei Meilensteine für das Lesen

Ein kostenfreies Lesestart-Set für Ihr 3-jähriges Kind erhalten Sie in der Bibliothek.

Spannendes 12. Malchower Motocross mit Rekordbeteiligung

Auf einer neu gestalteten und sehr gut präparierten Rennstrecke erlebten am 23.08.2015 ca. 1.500 Zuschauer in Malchow unfallfreie, spannende Rennen um Punkte für die Motocross-Landesmeisterschaft sowie um den Landespokal mit 128 Bewerbern in nahezu maximal besetzten Klassen. Dies übertraf alle bisherigen Fahrerzahlen.
Höhepunkte waren die beiden Wertungsläufe um die MX1 Meisterschaft in Abwesenheit des zuvor führenden Grevesmühlener Björn Feldt, der am Wochenende bei der Enduro-DM in Burg startete. Ein zweiter Platz hinter Marvin Beier vom MC Rehna reichte für den Tessiner Lucas Millich, um zwei Renntage vor Meisterschaftsende, die Führung vor Beier zu übernehmen. Beier überzeugte vor allem im zweiten Lauf, nach dem er über das gesamte Rennen geführt hatte, buchstäblich mit einem Sprung über die Ziellinie vor Millich. Dritter wurde der Burg Stargarder Dan Kirchenstein.
In der +45-Seniorenklasse siegte der für Fürstlich-Drehna startende Andreas Feldt überlegen vor Oliver Weigelt aus Zschepplin und dem bereits einen Renntag vor Ende feststehenden Landespokalsieger Veit Scheddin aus Wolgast.
Bei den Ladies war die bereits feststehende Landespokalsiegerin Linda-Linsay Kramell erneut nicht zu bezwingen und verwies Beatrice Munkelt vom MC Mecklenburg-Strelitz sowie die Rüganerin Reha Behrens auf die Plätze.
In der Clubsportklasse konnte sich der Rehnaer Ricardo Blieffert erstmals in dieser Saison den Tagessieg holen. Er verwies den ersten Anwärter auf den Landespokal, Brandon Voltz vom MC Ueckermünde auf den zweiten Platz vor Florian Niemann aus Parchim.
Der MCEC Malchow e. V. bedankt sich bei allen Sponsoren und Helfern für ihre großartige Unterstützung.

Wir freuen uns schon auf das 13. Malchower Motocross im August 2016!

V. Adel

Die Eiszeit beginnt...

Am **23. Oktober 2015**
starten wir in die neue Eissaison.

Die **Eishalle Malchow**
öffnet wieder ihre Türen.
Seid dabei und freut Euch
auf viele kleine Überraschungen.

Freitag, 23. Oktober 2015
Geöffnet von 14.30 bis 22 Uhr

Öffnungszeiten der Eishalle
23. Oktober 2015
bis 06. März 2016

Montag
geschlossen

Dienstag bis Freitag, Sonntag
14.30 bis 17.30 Uhr
Samstag
14.30 bis 17.00 Uhr

KINO MALCHOW

Mittwochskino in Malchow

23.09.2015	19:30	Verstehen sie die Beliers
30.09.2015	19:30	Best Exotik Hotel 2
07.10.2015	19:30	Als wir träumten
14.10.2015	19:30	Café Olympique

Informationen zu den einzelnen Filmen finden Sie auf unserer Internetseite www.wobau-malchow.de und an unseren Aushängen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kino Malchow
Schulstraße 5
17213 Malchow
Tel. 0173 9063858
www.wobau-malchow.de

In Malchow kündigt sich das traditionelle Reitturnier an

In der Inselstadt Malchow im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, bereiten die Mitglieder des Reit- und Fahrvereins ihr jährliches Reitturnier vor. Zentrum des Turniers am 26. und 27. September ist der Reiterhof von Aris und Axel Reckendorf am Friedrich-Lessen-Weg, unmittelbar neben der Bundesstraße 192. Das letzte Freilandturnier in Mecklenburg-Vorpommern, bevor im Oktober die Hallensaison beginnt, zieht aus Erfahrung nochmal eine große Zahl Reiter an. Im vorigen Jahr kamen mehr als 210 Reiter, die knapp 900 Nennungen abgegeben haben. „*Das war Rekord bei uns und ich denke wir können uns auch in diesem Jahr auf eine große Zahl einstellen. Am kommenden Dienstag ist Meldeschluss*“, sagt Aris Reckendorf, die das Turnier zusammen mit Hartmut Pagel leitet.

Das Duo Aris Reckendorf (r.) und Hartmut Pagel lenken und leiten das traditionelle Reitturnier im „Luftkurort“ und der “Inselstadt“ Malchow.

Foto: Jutta Wego

Der 74-jährige Hartmut Pagel, Züchter und bis vor einigen Jahren aktiver Reiter, der am sieben Kilometer entfernten Lenz, wo er seinen Wohnsitz hat, vor Jahren ebenfalls Reitturniere mit Geländeprüfungen organisierte, gilt als Pionier des Pferdesports in der Region Malchow.

Das diesjährige Turnierprogramm enthält 21 Prüfungen. Darunter befinden sich 15 Prüfungen auf dem Springplatz, vier im Dressurviereck und für die Allerjüngsten gibt es einen Reiter- und Führzügelwettbewerb. Auf dem Springplatz geht es am Samstag und Sonntag bis zur mittelschweren Klasse. Der „Große Preis“ des Fuhrunternehmens von Gunter Drephal am Sonntag ist als Turnierhöhepunkt mit Siegerrunde ausgeschrieben.

Der Sieg blieb zur Freude der Veranstalter im letzten Jahr in Malchow. Stefanie Reckendorf, Tochter von Axel Reckendorf, gewann das Springen auf der Stute Little Rose. Mit Nachwuchspferden konnte die 30-Jährige weitere Erfolge verbuchen. Sie, und auch der Sieger des M-Springens am Samstag, Stefan Hentschel aus Groß Vielen, werden auch in diesem Jahr wieder dabei sein und versuchen ihre Siege von 2014 zu verteidigen.

Zu den erfolgreichen Reitern des Gastgebers gehören auch Wibke Klatz, Sandy Pagel (Enkel des Turnierleiters) und Lysan-Cathris Hinz. In den Turniereinsteiger-Wettbewerben sind zahlreiche weitere hoffnungsvolle Nachwuchsreiter des Gastgebervereins vertreten. Wir halten Sie über die weiteren Vorbereitungen auf dem Laufenden.

Pressemitteilung
Horse Media Wego

Veranstaltungen in Göhren-Lebbin

Floh- und Trödelmarkt
Am 17.10.2015 wird wieder zum Stöbern, Suchen und Finden auf dem Marktplatz in Göhren-Lebbin eingeladen.
An zahlreichen Ständen werden Gebrauchtwaren aller Art wie Spielzeug, Porzellan, Keramik, Kinder- und Babykleidung sowie Kostbarkeiten vom Dachboden und auch Neues angeboten.
Für das leibliche Wohl und Animation der Kinder ist gesorgt.

Saxophonist George Pavel im Schlosshotel Fleesensee
Der virtuose Saxophonist schafft am 02.10.2015, ab 19:30 Uhr mit seiner Musik unvergessliche Gänsehaut-Momente. Lassen Sie sich von seinem Talent und der Stimme seiner begleitenden Solistin im Schlosshotel Fleesensee verzaubern.

Ferienfahrradschule 20.09. - 26.09.2015
Die Fahrradschule für Erwachsene richtet sich an Menschen, die das Radfahren nie oder unzureichend erlernt haben oder sich im Straßenverkehr nicht sicher fühlen. Die Gründe, warum Menschen nicht Radfahren können, sind vielfältig, ebenso die Gründe, es lernen zu wollen: Die Enkel lernen es gerade und möchten, dass Oma und Opa mitfahren, Familienradtouren oder Betriebsausflüge sind geplant. Hier bietet unsere Fahrradschule für Erwachsene professionelle Hilfestellung, um die Angst vor dem Radfahren zu überwinden.
Weitere Informationen und Anmeldung unter 039932 800100, Land Fleesensee Service GmbH

Golf - Oktoberfestturnier 03.10.2015, 10:00 - 19:00 Uhr
Weitere Informationen und Anmeldung im Golfclub Fleesensee unter 039932 80400.

Saunanacht in der SPAWorld Fleesensee
Am 09. Oktober, von 20:00 bis 24:00 Uhr wird es wieder heiß in der SPAWorld Fleesensee. Freuen Sie sich auf besondere Aufgüsse, leichte Snacks und spritzige Cocktails sowie die passende musikalische Untermalung.

Kinderanimation auf dem Marktplatz - 12.10. - 30.10.2015
Immer montags bis freitags in der Zeit von 15:00 - 17:00 Uhr können sich alle Kinder auf eine abwechslungsreiche Kinderanimation auf dem Marktplatz freuen. Mit dabei: Bungee-Trampolin, Kinderspielmobil, Quad fahren, Kinderspiele, Basteln u. v. m.
Weitere Informationen in der Tourist-Information unter 039932 82186.

Golf-Trainingscamp 19.10. - 23.10.2015
Weitere Informationen und Anmeldung im Golfclub Fleesensee unter 039932 80400.

FC Hansa Feriencamp 26.10. - 29.10.15 im Land Fleesensee
Die FC Hansa-Fußballschule bietet in den Herbstferien ein Fußballcamp für Mädchen und Jungen zwischen 5 und 13 Jahren an. Neben dem Ball dreht sich natürlich alles um den FC Hansa Rostock. Unter der Anleitung von ausgebildeten Nachwuchstrainern erwarten die Kinder Trainingseinheiten im Stile der Hansa-Nachwuchsteams. Der Ball steht dabei im Mittelpunkt und natürlich darf auch der Hansa-Tag nicht fehlen. Bei dem können die Kids den Hansa-Profis Halil Savran, Nikolaos Ioannidis, David Blacha oder Torwart Johannes „Pommes" Brinkies beim Training über die Schulter schauen und fleißig Autogramme sammeln. Weitere Infos und Online-Anmeldung unter www.fc-hansa-fussballschule.de

Tennis-Trainingscamp 26.10. - 30.10.2015
Weitere Informationen und Anmeldung im Golfclub Fleesensee unter 039932 80400.

Golf & Tennis Schnupperkurse
jeden Samstag ab 12:00 Uhr Golf-Schnupperkurs und ab 13:00 Uhr Tennis-Schnupperkurs im Golfclub Fleesensee (kostenfrei)

D. Muster,
Kur- und Tourismus GmbH
Göhren-Lebbin

Öffnungszeiten der Museen ab Oktober 2015

Kiek in un wunner di
geschlossen bis Ostern 2016

Orgelmuseum
Kunstmuseum
DDR Museum
Oktober
Montag - geschlossen
Dienstag bis Sonntag 10 bis 16 Uhr

November und Dezember
Samstag und Sonntag 11 bis 15 Uhr

Januar und Februar
haben alle Einrichtungen geschlossen.

K. Stutz
Kultur- und Sportring „Regenbogen" e. V.

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH Malchow lädt zur Informationsveranstaltung der Polizei ein.

Thema: Sicherheit im Alltag

Diese Veranstaltung findet am 21.10. 2015, um 14:00 Uhr im Vogelhaus, Friedenstraße 14 in Malchow, statt.
Es geht um Hinweise zum Verhalten, um sich besser vor Kriminalität zu schützen. Kriminalhauptkommissar Detlef Bönisch von der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle der Polizeiinspektion aus Neubrandenburg ist zu Gast und wird u. a. über folgende Themen sprechen:

- Sicherheit in den eigenen vier Wänden
- Ausführungen zu so genannten Haustürgeschäften
- zum Umgang mit Geld und Kreditkarten
- Schutz vor Diebstahl und Raubüberfällen
- Enkeltrick und Betrugshandlungen über das Telefon
- sicher Reisen und Nachbarschaftshilfe

Alle interessierten Bürger sind recht herzlich eingeladen. Über eine kurze Anmeldung zur besseren Planung unter der Tel.-Nr: 0173 9063858 würde ich mich freuen.

I. Schaade,
Wohnungsbaugesellschaft mbH Malchow

25 Jahre freundschaftliche Verbindung mit der Fotogruppe Bennigsen

Am 8. Oktober wird im Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann" eine neue Fotoausstellung eröffnet.
Unter dem Motto „ARCHITEKTUR" präsentiert die Fotogruppe Bennigsen zum 5. Mal Arbeiten in Malchow. Dreizehn Autoren mit je vier Fotos sind vertreten. Deshalb werden wir einen Teil der Fotos im Rathaus zeigen. Die Ausstellung wird voraussichtlich bis Ende November zu sehen sein. Aus organisatorischen Gründen steht dieser Termin zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht 100%ig fest.

I. Kass

Foto: Axel Kramer, Happy Rizzi House, Braunschweig

Das AGRONEUM Alt Schwerin sucht den schwersten Kürbis

Nach dem Motto „formvollendet rosig und rund" lädt das AGRONEUM Alt Schwerin am 11. Oktober 2015, ab 10:00 Uhr zum Kürbisfest ein.
Damit das Fest ein voller Erfolg wird, benötigt das AGRONEUM Alt Schwerin Kürbisse aller Art und Größe. Darum an dieser Stelle der Aufruf: „Spenden Sie Kürbisse!"
Als Highlight prämiert das AGRONEUM Alt Schwerin um 14:00 Uhr die drei schwersten Kürbisse mit tollen Preisen.
An diesem Tag können sich die Besucher wieder mal rund um den Kürbis informieren. Die vitaminreiche und nahrhafte Riesenbeere bietet eine schmackhafte, farbenfrohe Abwechslung auf dem herbstlichen Mittagstisch. Zur Verkostung werden Fruchtaufstriche, Chutneys, sauer eingekochter Kürbis, Waffeln und natürlich Kürbissuppe angeboten.
Die kleinen und großen Kinder können Kürbislampions schnitzen und andere herbstliche Basteleien selbst anfertigen. Das ganze Fest wird wieder durch ein kleines Markttreiben abgerundet. *Presseinformation*

Impressum

Mitteilungsblatt des Amtes Malchow mit den amtsangehörigen Gemeinden und der Stadt Malchow

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Amt Malchow, verantw. Redakteurin: C. Lüth, Tel. 8 81 13, E-Mail: carmen.lueth@stadt-malchow.de, Redaktionskollegium: Birgit Kurth, René Putzar
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: monatlich, wird kostenlos an alle Haushalte im Amtsbereich verteilt
Auflage: 6.000 Exemplare

Redaktionsschluss: 09. September 2015

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Malchow

Das Bibelwort im Oktober
Haben wir Gutes empfangen von Gott und sollten das Böse nicht auch annehmen?
Hiob Kapitel 2, Vers 10

Erntedank am ersten Sonntag im Oktober: das Gute stellen wir uns vor Augen. Erntedankgaben stehen in den Altarräumen der Kirchen. Und sie stehen zugleich für alles, was uns das Leben reich macht. Dafür gilt es, Gott zu danken. Zugleich wird uns dabei deutlich: selbstverständlich ist es nicht, dass wir das alles haben und in einer der reichen Gegenden dieser Erde leben.
Hiob, von dem im Alten Testament berichtet wird, war in ähnlicher Weise ein Privilegierter. Er war zu großem Wohlstand gekommen. Gott hatte er darüber nie vergessen. Immer war er mit ihm im Gespräch und vertraute ihm an, was ihn beschäftigte. Er war das, was wir als einen frommen Mann bezeichnen würden. Und manch einer wird beim Lesen seiner Geschichte denken, natürlich solange ihm alles gelingt und das Leben süß ist, ist das keine besondere Kunst. Aber wehe, wenn sich die Dinge ändern.
Sie änderten sich für Hiob. Und zwar in dramatischer Weise. Es scheint, dass an ihm die Nagelprobe gemacht werden soll: wird er sich abwenden von seinem Gott, wenn ihm Schlimmes widerfährt - und weil überall so viel Böses, Tragisches und Notvolles geschieht? Seine Frau, die dem Geschehen ebenso ausgesetzt ist, rät ihm, Gott einen guten Mann sein zu lassen. Seine besten Freunde führen in langen Gespräche aus, dass er sich das wohl selbst zuzuschreiben habe und früher gar nicht so gut vor Gott dastand, wie er es wohl dachte.
Hiob entwickelt seine Sicht auf das Geschehen. Gott ist nicht nur im Guten zu spüren, sondern ist auch im Notvollen erreichbar. Das ist seine Begründung, weshalb er sich von ihm nicht abwendet - und sogar den Kontakt zu ihm ganz besonders intensiv sucht. Er klagt zu ihm. Er ruft zu ihm. Und er gelangt am Ende seines langen Weges durch dieses tiefe Tal ins Hören und Verstehen.
Schlimmes Geschehen, Katastrophen und Gewalt sind zwar an der Tagesordnung, aber in der Regel unerklärlich. Warum geschehen sie? Warum lässt Gott das zu? Darauf findet Hiob auch nicht die Antwort, aber er findet Gott als den, dem er seine Klage vortragen und alle seine Fragen stellen kann. Und das ist bereits viel. Hiob wird wegen seiner Treue und seines Gottvertrauens am Ende sogar rehabilitiert und in all seine reichen Privilegien wieder eingesetzt.
Dieser Weg war für ihn allerdings alles andere als einfach und leicht zu gehen. Für wen ist er das schon!

Ihr Pastor Eckhard Kändler

Gottesdienste:

Sonntag, 20.09.2015
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
Sonnabend, 26.09.2015
14:30 Uhr Stadtkirche Malchow, Gottesdienst zur Eheschließung
Sonntag, 27.09.2015
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
Sonntag, 04.10.
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Erntedankfest
Sonntag, 11.10.2015
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Gottesdienst mit Abendmahl (Winterkirche)
Sonntag, 18.10.2015
14:30 Uhr Kulturscheune Woldzegarten, Ökumenischer Gottesdienst der Müritzregion

Veranstaltungen in der Gemeinde:

25.09.2015 Gemeindeversammlung
Alle Gemeindemitglieder sind am Freitag, dem 25.09. um 19:00 Uhr zur Gemeindeversammlung eingeladen. Sie findet in der Winterkirche der Stadtkirche Malchow statt. Diese Versammlung ist eine seltene Zusammenkunft, soll aber laut der Verfassung der Nordkirche einmal im Jahr zusammenkommen (vgl. Art 34 und 35). Der Kirchengemeinderat hat sie deshalb jetzt einberufen. Sie dient dem Austausch, der Beratung und der Anregung. Grundlage des Gesprächs sind Berichte aus dem Kirchengemeinderat und wichtigen Arbeitszweigen der Gemeinde. Wir hoffen auf ein gutes Gespräch, wichtige Beobachtungen und Ideen. Die Gemeindeversammlung tagt öffentlich.

04.10.2015 Erntedankfest
Der Gottesdienst der Gemeinde zum Erntedankfest findet um 10:00 Uhr in der Stadtkirche Malchow statt. Er wird für Groß & Klein und Jung & Alt gleichermaßen gestaltet - seien Sie willkommen! Das Anliegen dieses Festes ist es, das zusammenzutragen, was uns unser Leben ermöglicht. Dies soll betrachtet, bedacht und dankbar vor Gott gebracht werden. Eine Entdeckungsreise und ein Innehalten in dem, was uns häufig so selbstverständlich erscheint. Gern stellen wir Erntegaben auch sichtbar im Altarraum auf. Wenn Sie dazu etwas beitragen möchten, bringen Sie Früchte oder Blumen bitte am Sonnabendvormittag, 3. Oktober, zwischen 9:00 und 11:00 Uhr in die Kirche - vielen Dank.

Christenlehre startet in zwei unterschiedlichen Gruppen

1. Christenlehre für 1. bis 4. Klasse
Gemeinschaft erleben, spannende Geschichten hören, kleine Szenen nachspielen, singen, spielen, basteln, in Bewegung kommen, reden, wichtigen Fragen auf den Grund gehen...
Herzlich eingeladen sind alle Kinder der 1. bis einschließlich 4. Klasse zur Christenlehre mit Gemeindepädagogin Christina Blohm montags von 15:30 bis 16:30 Uhr im Pfarrhaus (Lange Straße 54).
Gerne auch erst einmal zum Reinschnuppern. Erster Termin: 21.9.2015

2. Teen-Kreis „Christen on Tour" 5. + 6. Klasse
Die Kinder der 5. + 6. Klasse treffen sich ab jetzt alle zwei Wochen freitags von 16:00 bis 17:30 Uhr im Pfarrhaus mit Gemeindepädagogin Christina Blohm.
Die Altersspanne der 5. und 6. Klasse ist in jeglicher Hinsicht spannend. Nicht mehr Kind, aber auch noch nicht richtig jugendlich und schon gar nicht erwachsen. Gerade explosionsartig ergeben sich daraus wichtige Themen, die Platz brauchen, aber auch das Bedürfnis nach eigener Gestaltungsfreiheit. Im Teen-Kreis werden wir also in etwas aufgelockerter Form Themen besprechen, Fragen stellen und Dingen auf den Grund gehen, die gerade für diese Altersstufe entscheidend sind. Es ist aber auch Platz, für verschiedene Einzelaktionen, die wir selbst ausdenken.
Eingeladen sind alle Kinder der 5. und 6. Klasse.
Termine: 25.09./9.10./23.10./13.11/ 27.11.2015

Ökumenisches Mitsingprojekt
Herz und Mund und Tat und Leben…
Kreiskantorin Christiane Drese lädt alle Interessierten zum Mitsingen der Kantate „Herz und Mund und Tat und Leben" vom großen Meister der deutschen Kirchenmusik, Johann Sebastian Bach, ein. Dabei kann die Einstudierung auf verschiedene Weise geschehen:
- zu Hause mit einer ProbenCD oder
- in einem der Chöre in Röbel, Malchow oder Waren (Müritz) oder
- am Probentag am Sonnabend, 3. Oktober, von 14:30 - 18:30 Uhr in der Georgenkirche Waren (Müritz).

Wir bitten um Anmeldung für das Mitsing-Projekt bis zum 1. Oktober an Christiane Drese (ch.drese@web.de, Tel 03991 732506). Noten und ProbenCD´s werden auf Wunsch zugesendet.

18.10.2015, 14:30 Uhr: Ökumenischer Regionalgottesdienst in der Scheune Woldzegarten
Herz und Mund und Tat und Leben…

In diesem Jahr steht der Ökumenische Regionalgottesdienst ganz unter dem Zeichen Bachs - im wahrsten Sinne des Wortes. Die Chöre der Region sind auch schon dabei, die Kantate „Herz und Mund und Tat und Leben" vom großen Meister der deutschen Kirchenmusik einzustudieren.

Neben der Kantate erwarten die Gottesdienstbesucher Lieder zum Mitsingen, fröhliches Beisammensein und einen besonderen Gast…, aber mehr soll dazu noch nicht verraten werden. Wie immer sind Sie im Anschluss eingeladen, sich bei Kaffee und Kuchen zu stärken und miteinander ins Gespräch zu kommen.
Auch an die kleinen Gäste ist gedacht: Für die Kinder wird es während des Gottesdienstes auch wieder einen eigenen Kindergottesdienst geben.

Seniorennachmittage
Der Malchower Kreis trifft sich am Freitag, dem 2. Oktober, um 14:30 Uhr im Pfarrhaus auf der Insel, der Alt Schweriner Kreis am Freitag, dem 16. Oktober, um 15:00 Uhr im Alten Pfarrhaus.
Jeweils ein herzliches Willkommen allen, die gern zu Andacht, Gespräch und Kaffeerunde zusammen kommen!

Donnerstag, 24.09. und 08.10.2015: Frühaufsteherfrühstück
Wer gern in Gemeinschaft in den Tag starten und frühstücken möchte, ist beim Frühaufsteherfrühstück genau richtig. Am 24.09. und 08.10.2015 wird um 8:00 Uhr im Pfarrhaus, Lange Straße 54 alles vorbereitet sein. Eine geistliche Besinnung und Erzählen gehören neben dem ausgiebigen Frühstück unbedingt dazu. Seien Sie willkommen!

Musikalische Angebote in der Gemeinde:
Posaunenchor in der Stadtkirche/Winterkirche
Mittwochs: 18:00 - 19:00 Uhr

Kirchenchor im Pfarrhaus, Lange Str. 54
Montags: 19:30 Uhr

Jungbläserchor und Anfängerbläser
Hier stehen die Zeiten noch nicht fest - bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an Kantor Martin Hebert (s. u.)

Filme in der Kunst- und Kinokirche Nossentin:
Der Verein „Kunst- und Kinokirche Nossentin“ e. V. lädt wieder zu schönen Filmen und gehaltvollen Abenden ein. Nach den Vorführungen werden Getränke und Leckerbissen gereicht, die in einer manchmal überraschenden Beziehung zum Film stehen - Zeit zum Bleiben und Erzählen!
Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten.
Für Besucher aus Malchow hat „Taxi-Kemnitz“ einen Shuttle-Dienst nach Nossentin und zurück eingerichtet: Unkostenpreis 4 Euro pro Person für Hin- und Rückfahrt. Interessenten melden sich bitte unter: 039932 13282.

Donnerstag, 01. Oktober 2015, 20:00 Uhr, „Feuerzangenbowle“
Auf vielfachem Wunsch ist der bekannte Klassiker mit Heinz Rühmann ins Programm genommen worden. Gedreht nach einem Roman von Heinrich Spoerl hat die Komödie schon über 70 Jahre Kultcharakter. schwarz/weiß, Deutschland, 1944.

Donnerstag, 15. Oktober 2015, 20:00 Uhr, „Wer reinkommt, ist drin …“
Ein Satirespaß vom Feinsten aus einer Welt der Schönen und Reichen. Farbe, Deutschland, 1986.

Termine zum Vormerken:
01.11.2015
11:00 Uhr Hubertusgottesdienst in der Kirche Nossentin
04.11.2015 Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der katholischen Kirche Malchow
14.11.2015 Konfirmanden-Jugend-Tag in Waren (Müritz)

Kirchengemeinde Malchow
Pastor Eckhard Kändler (malchow@elkm.de; 039932 14187)
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats Karin Senger, Tel.: 039927 70304
Kantor Martin Hebert
(martin.hebert@elkm.de; Tel.: 039932 82689)
Gemeindepädagogin Christina Blohm
(christina.blohm@elkm.de,
Tel.: 039932 82689)
Gemeindebüro: Eva-Maria Reincke
www.kirche-mv.de/Malchow.778.0.html
https://www.facebook.com/groups/1490286457902800/
Lange Straße 54, 17213 Malchow
Gemeindebüro:
dienstags 9:00 bis 11:00 Uhr
Tel.: 039932 14187 Fax: 039932 82689
E-Mail: malchow@elkm.de

Sommernachlese: Zum Ende ging die Luft aus

Den Sommerauftakt der Kirchengemeinde bringe ich mit dem warmen Sonntag am 7. Juni und dem nachgeholten Fest in Alt Schwerin in Verbindung. Dort wurde die Wiederingebrauchnahme der Kirche nach umfangreichen Baumaßnahmen gefeiert - sie war zwar schon zu Weihnachten fertig geworden, sollte aber bei Sonnenschein eingeweiht werden. Der Röbeler Männerchor läutete an diesem Tag außerdem eine kleine Alt Schweriner Konzertreihe ein, die mit dem mitreißenden Konzert von „spirit of joy“ fortgesetzt wurde.
Die Nossentiner Kirche ist seit einigen Jahren eine gute Adresse. Am 9. August wurde auch hier gefeiert: fast auf den Tag genau vor fünf Jahren war auch sie nach einem großartigen Wiederaufbau eingeweiht worden. Rückblickend konnte im Gottesdienst dankbar gesagt werden, dass wirklich Leben eingezogen ist in ihre Mauern, das von vielen getragen wird. Das war auch in diesem Sommer zu erleben: bei den ausgesprochen gut besuchten Filmen, die der Verein „Kunst- und Kinokirche Nossentin“ e. V. veranstaltete, aber auch bei der offenen Kirche, schönen Taufgottesdiensten und den Konzerten. Die Festspiele MV hatten dabei den Anfang gemacht und das Danish String Quartett mitgebracht. Toll, dass das Festival in jedem Jahr hierher kommt! Einige Wochen später erklangen schwedische Klänge, die außerdem mit indischen Sitartönen garniert waren. Im August folgte ein ausgelassenes Konzert mit Gunnar Nilsson und seinem Irish Folk. Man konnte nach dem Musikgenuss jeweils noch bleiben - zum Erzählen und weil die Abende so schön waren.
Für die Kinoleute reicht die Saison bis in den Oktober hinein, die Ideen zum Schauen und Schmecken gehen ihnen nicht so schnell aus.
Der Stadtkirchenverein Malchow hat die diesjährige Sommerausstellung ermöglicht: Bilder, die Professor Ronald Paris 1966 in Alt Schwerin gezeichnet hatte, wurden gezeigt. Der Künstler hatte es sich nicht nehmen lassen, zur feierlichen Eröffnung zu kommen. Viele, viele Besucher sahen die Bilder, denn die offene Kirche war den ganzen Sommer über gut besucht. Diese Feststellung verbinde ich mit dem herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Damen und Herren Kirchenhüter, die in Malchow und Nossentin die täglichen Öffnungszeiten ermöglichten. Neben den sonntäglichen Gottesdiensten und den festlichen Hochzeiten, gab es eine Reihe von Konzerten. Verschiedenste Besetzungen traten auf: ein Akkordeonorchester, Gitarre mit Violine, Orgel mit Violine, ein Posaunenchor. Es gab auch zwei großartige Kombinationen, einmal die Musik von Orgel, Saxophon und Gitarre zu Texten Martin Luthers - unterlegt von überraschenden Lichteffekten. Und zum anderen die überzeugende Orgelimprovisation von Benjamin Saupe zu einem eher unbekannten Stummfilm von 1927. Bei einigen dieser musikalischen Glanzlichter hätten wir uns gern mehr Zuhörer gewünscht - da haben sich Malchower und Gäste durchaus etwas entgehen lassen.
Zum Ende des Sommers ist der Friese Orgel in der Stadtkirche ein wenig die Luft - oder wie die Orgelfachleute sagen: der Wind ausgegangen. Zwei Abendmusiken mussten leider abgesagt werden. Der Blasebalg war den konzertanten Herausforderungen nicht mehr gewachsen. Das mag am heißen Sommer gelegen haben (die Hölzer der Windkanäle trocknen zusammen, und die werden undicht), aber es wirft auch ein Licht auf die Sanierungsbedürftigkeit dieser großen Orgel. Da werden wir uns in Malchow nicht mehr allzu viel Zeit lassen dürfen, eine grundlegende Überarbeitung und Instandsetzung in Angriff zu nehmen.

E. Kändler

Katholische Kirche „Zur Heiligen Familie“

Stauffenbergstraße 6, Malchow

Gottesdienste

Donnerstag:
09:00 Uhr hl. Messe

Samstag:
19:00 Uhr hl. Messe oder Wortgottesdienst

Änderungen möglich.
Telefonische Nachfrage bei Maria Brose, 039932 13856

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am Mittwoch, dem 14.10.2015, in der Zeit von 14:30 bis 19:00 Uhr im Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann“.

Volksfest 2015 - Danke an alle Sponsoren

Das Jahr 2015 stellte bisher alle Vereine auf eine harte Probe. So auch den Volksfestverein. Mit weniger Unterstützung als in den Jahren zuvor und ohne Gelder aus dem Stadthaushalt, drohte dem Volksfest das Aus.

Und das, obwohl unserem Volksfest jüngst der Status des immateriellen Weltkulturerbes zuerkannt wurde.

Es waren, wie zu Zeiten des allerersten Volksfestes, die Malchower Bürger und Gewerbetreibenden, die sich um ihr Volksfest bemühten. Ob der ehrenamtliche Volksfestverein, die vielen ungenannten Helfer oder die Unternehmen aus Malchow und Umgebung. Erst durch ihr Engagement und durch viele Spenden war es möglich, wieder ein tolles Fest auf die Beine zu stellen.

Stellvertretend für alle über 50 Spender seien an dieser Stelle die Wobau Malchow, die Stadtwerke Malchow, EDEKA, die Wohnungsgenossenschaft Malchow, die Müritzsparkasse, die FOREX GmbH, Schmoldt Hausmeisterservice, Büroservice Roez, die Agrargenossenschaft Malchow, Technologik Röbel und die Gemeinschaftspraxis Dau genannt.

Allen genannten und nicht genannten Helfern und Spendern danken die Stadt Malchow und der Volksfestverein für die großzügige Unterstützung.

René Putzar

Im Notfall:

Notruf: 112
Anmeldung von
Krankentransporten: 0395 19222
Öffentliche Anfragen: ...0395 570878000,
Fax: 0395 570878001
Gehörlosen-Notruffax: 0395 5663112
..... leitstelle@lk-seenplatte.de
Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der Telefon-Nr.: 0180 5868222334.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

bis 20.09.2015:
Dr. A. Pfanne, Mirower Str. 2, Röbel/Müritz, Tel. 039931 52232,
21.09. - bis 27.09.2015:
Dr. J. Reichel, Uferstr. 12, Klink, Tel. 03991/170911 oder 03991 170915
vom 28.09. - 04.10.2015:
Dr. J. Pfanne, Mirower Str. 2, Röbel/Müritz, Tel. 039931 52232,
Funk-Tel.: 01712714705,
vom 05.10. - 11.10.2015:
ZÄ S. Rother, Rostocker Str. 7 a, Malchow, Tel. 039932 13942 oder 039924 29903,
vom 12.10. - 18.10.2015:
Dr. Th. Volkmann, Rosa-Luxemburg-Str. 14, Waren (Müritz), Tel. 03991 664866 oder 03991 733115,

Der Dienst beginnt jeweils am Montag um 08:00 Uhr und endet am Montag der folgenden Woche um 08:00 Uhr. Als feste Bereitschaftsdienstzeiten in der Praxis wurden festgelegt:
Sonnabend: .....09:00 - 12:00 Uhr
.....18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag: .....10:00 - 12:00 Uhr
.....18:00 - 19:00 Uhr

Apothekenbereitschafts-dienst in Malchow

bis 20.09.2015:
Hubertus-Apotheke.....Tel. 13345
vom 21.09. - 27.09.2015:
Stadt Apotheke .....Tel. 19373,
vom 28.09. - 04.10.2015
Birkholz-Apotheke .....Tel. 13365,
vom 05.10. - 11.10.2015
Stadt Apotheke .....Tel. 19373,
vom 12.10. - 18.10.2015
Hubertus-Apotheke.....Tel. 13345

Apothekenbereitschafts-zeiten

Mo. - Fr. .....18:00 - 21:00 Uhr
Sa: .....18:00 - 19:00 Uhr
So./Feiertag: .....10:00 - 11:00 Uhr
.....18:00 - 19:00 Uhr

Kinokirche Nossentin zeigt Liebe und Sex im Alter

Nossentin (ab) . Ihre Umwelt steht Kopf. Da verliebt sich die fast 70jährige Inge neu in einen Mann ihres Alters. Der Ehemann Werner, der über dreißig Jahre mit Inge verheiratet ist, kann es nicht fassen. Noch dazu, dass die zwei offen ihre Liebe genießen. Das beschwört schließlich eine Tragödie heraus. „Wolke 9“ heißt der Film von Regisseur Andreas Dresen, der am kommenden Samstag, 19. September, in der Kinokirche Nossentin gezeigt wird. Er thematisiert Liebe und Sex im Alter und feierte 2008 seine Premiere im Rahmen der Filmfestspiele in Cannes. Sehen Sie in den Hauptrollen Ursula Werner und Horst Rehberg. Im Anschluss gibt es wie immer zu Wein, Wasser und Gesprächen etwas zu genießen, dieses Mal Herzen im Doppelpack.

Für das Seniorenzentrum in Malchow, einem Betrieb der kommunalen Wohnungsbaugesellschaft mbH, suchen wir zur Verstärkung unseres Pflegeteams schnellstmöglich

eine/n **examinierte/n Altenpfleger/in,**
oder eine/n **Gesundheits- und Krankenpfleger/in.**

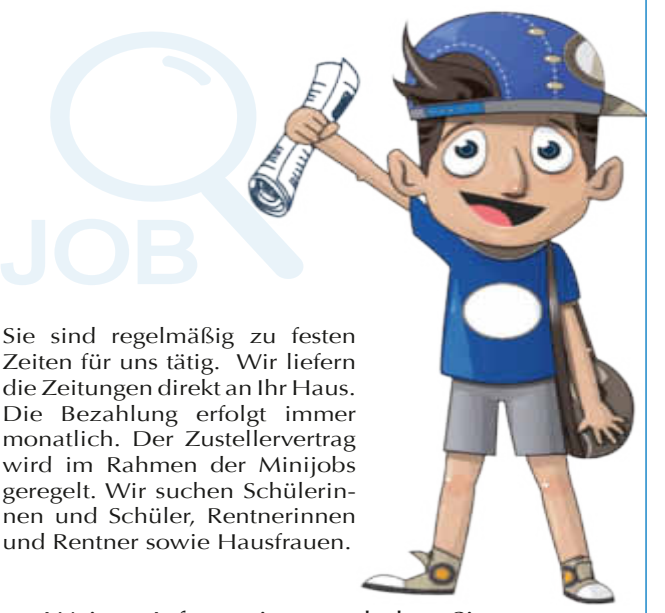
Wir bieten Ihnen einen interessanten, unbefristeten Vollzeitarbeitsplatz in kollektivem Umfeld, gute Sozialleistungen und Zuschläge, sowie eine attraktive Vergütung, die Ihre Berufserfahrung berücksichtigt.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, vergünstigten Wohnraum zu erhalten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:
Seniorenzentrum Dr. Hans Heydemann
Herr Lächelt
Kirchenstr. 31
17213 Malchow

Wir suchen zuverlässige Zeitungszusteller/innen

VERLAG WITTICH



Sie sind regelmäßig zu festen Zeiten für uns tätig. Wir liefern die Zeitungen direkt an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt immer monatlich. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner sowie Hausfrauen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de oder
Telefon: 039931/57931

Ich bin persönlich für Sie da.

Marlies Wegener

Tel. 0171/97157-32

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0
Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: www.wittich.de
e-mail: m.wegener@wittich-sietow.de

- Anzeige -

Anteil der Single-Haushalte liegt bei 40 Prozent

akz-p Deutschland ist ein Land der Single-Haushalte. Vier von zehn Haushalten werden von nur einer Person bewohnt. Davon sind 17,6 Prozent jünger als 30 Jahre, ein weitaus größerer Anteil – nämlich 34 Prozent – ist hingegen schon im Rentenalter.

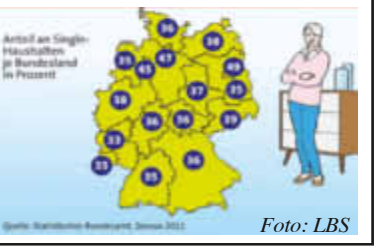


Foto: LBS

Bestattungsinstitut Dahnke

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben

Erd- und Feuerbestattung
Seebestattung • Ruheforst
Anonymbestattung
Überführung im In- und Ausland

Tag & Nacht für Sie erreichbar
Tel./Fax 039932-13387
17213 Malchow - Wilhelm-Pieck-Straße 32

AK
Naturstein · Terrazzo

Fliesenarbeiten
Treppenstufen · Fensterbänke
Grabmale · Einfassungen

Inh. Andreas Kühn
Tel. 03991/12 56 08
Falkenhäger Weg 12
17192 Waren/Müritz

Sofortdarlehen für Um/Ausbau, Modernisierung oder Umschuldung
Sollzins ab 1,35 % ab 1,55 % eff. Jahreszins.
z.B. 30.000 €, monatliche Rate ab 67,50 €
Darlehen ab 5.000,– €, Auszahlung 100 %,
bis 30.000,– € auch ohne Grundschuld möglich.
Sie möchten energetisch modernisieren?
Ich habe Ihren Gutschein für den Wüstenrot Fördergeld-Service über 140,–€.
Regina Loge, 17192 Waren (Müritz), Friedensstraße 12
Tel.: 03991/ 6 32 56 46 + Fax: 07141/ 16 83 32 12
Mobil: 0175/ 1 23 73 73
E-mail: regina.loge@wuestenrot.de
Termine nach Vereinbarung
Wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit

Röbel (Stadt- u. Hafenbereich)
1-, 2-, 3-Raum-Wohnungen frei!
Gewerbeflächen 90 qm
am Markt in Röbel zu vermieten.
Tel. 03 99 31/5 91 28

Müritz
Taxi
• Fahrten für alle Anlässe im privaten und gewerblichen Bereich
• Krankenfahrten für alle Kassen
Fragen Sie uns!
03991
15 000
Fax: 03991 150015
Inhaberin: Rita Sabielny

WIR SUCHEN AB SOFORT
Verstärkung für unser Beilagen-Team
Einstellung auf 450 Euro Basis
2- bis 3-mal die Woche.
Voraussetzung: flexible Arbeitszeiten
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
z. H. Herrn Grzibek
Tel.: 039931-579-31 • Röbeler Straße 9 • 17209 Sietow
vertrieb@wittich-sietow.de • www.wittich.de

www.wittich.de

Alte Stellmacherei Sietow
ALTE QUALITÄT ZU ALTEM GLANZE!
DIE GESCHENK - IDEE
BEGEISTERN SIE VERWANDTE, FREUNDE ODER KOLLEGEN MIT UNSEREM BELIEBTEN GUTSCHEIN.
Alte Stellmacherei Sietow
BAUERNMARKT • LANDGASTHOF • HOFCAFÉ
Geschenkgutschein
BAUERNMARKT • LANDGASTHOF • HOFCAFÉ
• KINDERSPIELPLATZ • DEFTIGES AUS DER WURSTTHEKE
• BAUERNBROT AUS DEM STEINBACKOFEN
• BLECHKUCHEN + KAFFEE
Alte Stellmacherei Sietow
Röbeler Straße 1 • 17209 Sietow
Tel.: 039931-838140
Öffnungszeiten: täglich von 10.00 - 18.00 Uhr

www.sommer-bustouristik.de
Omnibusbetrieb • Reisebüro
BUSTOURISTIK
Sommer
Burkhard Sommer
Hohe Straße 20
17207 Röbel/Müritz
Tel.: 03 99 31/5 95 28
Fax: 03 99 31/5 95 26

Mehrtagesfahrten 2016

07.01. - 10.01.2016	Biathlon Weltcup in Oberhof	ab 268,- €
11.02. - 12.02.2016	„Starlight Express“ in Bochum	ab 229,- €
22.06. - 03.07.2016	Höhepunkte der Ostküste USA und Kanada	ab 3.295 ,- €

Tages- und Veranstaltungsfahrten

11.10.2015	„Schäferstadl“ in Linstow mit Kaffee und Kuchen	65,- €
14.10.2015	Weinführung auf Schloss Rattey	45,- €
15.10.2015	Fischland Darß mit Reiseleitung	32,- €
16.10.2015	Dömitz - mit Führung, Brotzeit, Kaffee u. Kuchen	49,- €
19.10.2015	Klaistow - Kürbismarkt mit Mittag	42,- €
20.10.2015	Grabower Küsschen und Landgestüt Redefin	42,- €
22.10.2015	Fahrt zum Kaffeeklatsch	24,- €
26.10.2015	Rostocker Zoo	39,- €
27.10.2015	Ozeaneum Stralsund	43,- €
28.10.2015	Schwerin - Besuch Schloss u. NDR Landesfunkhaus	39,- €
04.11.2015	Lufthansa Technik Hamburg inkl. Führung	49,- €
06.12.2015	Holiday on Ice, Rostock, PK I	78,- €
03.02.2016	Andre Rieu - Rostock	ab 102,- €

NUR BIS 30.09.2015 BUCHBAR

Weihnachtsmärkte

27.11.2015	Barocker Weihnachtsmarkt in Ludwigslust	25,- €
01.12.2015	Lüneburg	25,- €
02.12.2015	ADLER Modenschau in Hamburg, Mittag, Überraschungsgeschenk	36,- €
03.12.2015	Stralsund	25,- €
04.12.2015	Hamburg	25,- €
05.12.2015	Liebenberger Weihnachtsmarkt auf Schloss u. Gut Liebenberg, inkl. Eintritt	28,- €
07.12.2015	Wismar	25,- €
08.12.2015	Dresden	39,- €
10.12.2015	Vorweihnachtszeit in Klaistow mit Entenbraten und Lichterfahrt durch Berlin	39,- €
11.12.2015	Kiel	29,- €
12.12.2015	Lübeck	25,- €
13.12.2015	Gut Bosthorst inkl. Eintritt	32,- €

WEITERE INFORMATIONEN UND ANGEBOTE ERHALTEN SIE AUCH IN WAREN, KIETZSTRASSE 17 - 21 · TEL: 03991-1797978!

NEBEL, NÄSSE, SCHLECHTE SICHT!

Verkauf | Lichttest | Ölwechsel | Reparatur

Ihr Autohaus mit Tradition

Autohaus Wegner GmbH

Biestorfer Weg 19 - 17213 Malchow

Tel: 039932 8444 oder 1040

Denken Sie schon jetzt an den

- Lichttest und
- Reifenservice

3 x wöchentlich TÜV/ASU

Eine Werkstatt - Alle Marken

Autohaus Malchow GmbH

Biestorfer Weg 20 • 17213 Malchow

Tel: 039932/ 12720

info@auto-malchow.de

Sicher-mit-Bosch-Check

€ 14,90* zzgl. Teile und Zusatzarbeiten

Wir prüfen unter anderem die Funktion von sicherheitsrelevanten Komponenten Ihres Fahrzeugs.

Kostenlos im Oktober!

Die wichtigsten Fragen zum Reifenwechsel im Herbst / Winter

(ab). Sobald die Tage kürzer werden und die Atemluft draußen kleine weiße Wölkchen hinterlässt, ist es für die Autofahrer wieder soweit: Der Wechsel von Sommerreifen auf Winterreifen steht an. Wie in jedem Jahr zu dieser Zeit stellen sich viele Autofahrer die Frage, ab wann genau die Winterreifen aufgezogen werden müssen und ob es eine Pflicht für die an die kalte Jahreszeit angepassten luftgefederten Reifen gibt. Experten empfehlen, dass „Von O bis O", also von Oktober bis zum Wochenende nach Ostern Winterreifen am Fahrzeug angebracht werden sollten.

Foto: bilderbox

Muss ich Strafen fürchten wenn ich keine Winterreifen nutze?

Ist das Fahrzeug in der Winterzeit nicht mit den richtigen Reifen ausgestattet, riskiert der Autohalter Geldbußen und den Versicherungsschutz. Die Kaskoversicherung kann bei einem Unfall mit dem Verweis auf grob fahrlässiges Verhalten zumindest einen Teil der Leistungen verweigern. Auch die Kfz-Haftpflichtversicherung kann den Fahrer in Mithaftung nehmen, wenn ein Unfall auf eine falsche Bereifung des Autos zurückzuführen ist. Mit dem neuen Bußgeldkatalog vom 1. Januar 2014 gibt es auch verschärfte Strafen für Fahrzeughalter, die gegen die Winterreifenpflicht verstoßen. Wer bei entsprechender Witterung ohne Winterreifen unterwegs ist, muss mit einem Bußgeld von 60 Euro und einem Punkt in Flensburg rechnen. Bei einer Behinderung des Verkehrs riskiert der Fahrer ein Bußgeld in Höhe von 80 Euro und einen Punkt. Für die Gefährdung im Straßenverkehr gibt es für nicht an die Wetterverhältnisse angepasste Reifen eine Strafe von 100 Euro und einen Punkt. Ist ein Verkehrsunfall die Folge von falscher Bereifung, beträgt das Bußgeld 120 Euro und es gibt einen Punkt.

Warum sollte ich Winterreifen aufziehen?

Für viele Autofahrer ist der zweimalige Reifenwechsel im Jahr etwas nervig. Doch es gibt gute Gründe, ein paar hundert Euro in einen Satz Winterreifen zu investieren und nicht das ganze Jahr über mit Sommerreifen zu fahren. Die Sommer-Gummimischungen verhärten sich bereits bei Temperaturen im niedrigsten Plus-Bereich und verlieren ihre Haftung auf den Straßen, wie es Tests des ADAC ergaben. Die Winterreifen dagegen bleiben bei Kälte weich, wodurch sie auch bei Schnee und Eis für die nötige Haftung auf der Straße sorgen.

Auto im Herbst

Reifenservice | TÜV / ASU

... sicher durch den Herbst

Gute Sicht bedeutet Sicherheit

(djd). Die Scheibenwischer zu erneuern dauert nur wenige Minuten. Ein geringer Aufwand, der aber buchstäblich Leben retten kann: Sind die Wischer bereits stark abgenutzt, können sie etwa bei Nebel oder Schneematsch zu Schlieren auf der Scheibe führen und dem Fahrer die Sicht rauben - ein gefährlicher Blindflug, der in Sekundenbruchteilen zu schweren Unglücken führen kann. Gerade in der nasskalten Jahreszeit gilt: Sehen und gesehen werden ist im Straßenverkehr besonders wichtig. Autofahrer sollten sich und ihr Fahrzeug darauf einstellen und einen Werkstatt-Check nutzen.

Wetterkapriolen und ihre Risiken im Straßenverkehr

Früh einsetzende Dunkelheit, Starkregen, Nebel oder Schneetreiben: Die Herbst- und Wintermonate halten für Verkehrsteilnehmer so manche unangenehme Überraschung bereit. „Bei schwierigen Wetterverhältnissen ist die volle Konzentration gefragt - umso wichtiger ist es, dass sich der Autofahrer jetzt zu hundert Prozent auf die Technik verlassen kann“, sagt Martin Blömer vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Bei guter Sicht fange dies an: Korrekt eingestellte Scheinwerfer tragen ebenso zu mehr Sicherheit bei wie Scheibenwischer

Früh einsetzende Dunkelheit, Regen oder Schnee: Eine gute Sicht am Steuer ist im Herbst und Winter besonders wichtig. Foto: djd/Robert Bosch

in einem guten Zustand und eine aufgefüllte Scheibenwaschanlage.

„Lichtwochen“ in den Kfz-Werkstätten

Der Profi in der Kfz-Werkstatt nimmt dem Fahrer alles Nötige ab und kümmert sich um die Überprüfung der Komponenten: Auch in diesem Jahr führen bundesweit wieder tausende Werkstätten kostenlose Licht- und Sichttests durch. Organisiert werden die „Lichtwochen“ vom Zentralverband des deutschen Kfz-Gewerbes. Viele Fachbetriebe beteiligen sich zusätzlich an der Aktion „Sicher mit Bosch“ und bieten bis 31. Dezember 2015 einen Rundum-Check für das Fahrzeug an. Neben der Beleuchtungsanlage werden auch die Scheibenwischer kostenfrei unter die Lupe genommen. Für einen empfohlenen Pauschalpreis von nur 14,90 Euro werden zusätzlich die Batterie, die Bremsanlage, der Motor und vieles mehr auf Herz und Nieren überprüft. Adressen von Werkstätten in der Nähe und mehr Tipps rund um das Thema Verkehrssicherheit gibt es ab dem 1. September 2015 unter www.sicher-mit-bosch.de. Auf der Homepage können Verbraucher zudem an einem Gewinnspiel teilnehmen und mit etwas Glück ein Fahrsicherheitstraining gewinnen.

Freie Fahrt ohne Kontrolle

Wenn der Lichttest in der Kfz-Werkstatt bestanden ist, wird dies mit der Plakette „Licht-Test 2015“ an der Windschutzscheibe bestätigt. Ein angenehmer Nebeneffekt der Aktion: Bei den im Herbst und Winter häufigen Lichtkontrollen der Polizei werden Fahrzeuge, die mit der Plakette gekennzeichnet sind, meist durchgewunken. So kann ein kurzer Werkstattbesuch am Ende wieder Zeit sparen.

Augenoptik - Kontaktlinsen
Hörgeräte - Schmuck

Margit Jenisch
Dipl.-Ing.

Güstrower Str. 53 - 55
17213 Malchow
Tel.: 039932 / 14121
Fax: 039932/ 12663

AutoService Schmidt

Machen Sie Ihr Auto sicher für den Herbst!

- Gut sehen & gesehen werden
  Lichttest 2015
- noch genügend Reifenprofil?

Holen Sie sich schon jetzt Ihren Termin für den Wechsel auf die Winterreifen.

- **Hol- und Bringdienst**
- **Reparaturen aller Fabrikate**
  HU-/AU-Untersuchungen

Detlef Schmidt
Rostocker Str. 9b
17213 Malchow

Tel.: 03 99 32 / 8 32 51
Fax: 03 99 32 / 8 32 52
Mobil: 01 52 / 01 94 56 46

E-Mail: autoservice_schmidt@t-online.de

• STROM • GAS • FERNWÄRME • WASSER • ABWASSER • STROM • GAS • FERNWÄRME • WASSER • ABWASSER
enemax
max. einer von uns!
STADTWERKE MALCHOW
Eigenbetrieb der Stadt Malchow
Grevesmühlen • Güstrow • Malchow • Waren • Neubrandenburg • Neustrelitz • Pasewalk • Teterow • Torgelow
VERSORGT - ENTSORGT in und um Malchow
17213 Malchow • Straße der Jugend 2
Tel.: (039932) 1640 • Telefax: (039932) 16454
Kundenberatung: 164177 • www.stadtwerke-malchow.de

Auto im Herbst
Verkauf | Lichttest | Ölwechsel | Reparatur | Reifenservice | TÜV / ASU

Ratgeber Fahrzeugpflege im Herbst und Winter: So vermeidet man Wertverlust

Nässe, fallende Blätter und Kastanien gehören zu den größten Gefahren

(dmd). Irgendwann ist es soweit: Es müffelt im Inneren des Autos und ständig sind die Scheiben beschlagen. Vor allem im Herbst und Winter besteht die Gefahr. Wer sich jedoch ein paar einfache Dinge angewöhnt und sein Auto im Herbst und Winter richtig pflegt, vermeidet die typischen Dunkle-Jahreszeit-Symptome - und einen Wertverlust.

Das Problem kommt von außen. Rücken Herbst und Winter näher, häufen sich die Regenfälle und die Bäume verlieren ihren grünen Schmuck. Nasses Laub, fallende Kastanien und zu viel Feuchtigkeit im Interior hinterlassen innen und außen ihre negativen Spuren. Setzen sich die braunen

Foto: dmd/thx

feuchten Blätter auf dem Auto ab, greifen sie auf Dauer durch Gerbsäure den Autolack an. Gleichzeitig schlüpfen sie in Ritzen und Fugen der Karosserie und verstopfen unter Umständen die Wasserabläufe.

Die Konsequenz: verstopfte Ablauflöcher, zu viel Feuchtigkeit im Inneren und ein unangenehmer, modriger Geruch. Um dies zu vermeiden, sollte man, wann immer es geht, sein Auto möglichst nicht unter Bäumen parken. Kastanien könnten ebenfalls gefährlich werden. Die fallenden Früchte verursachen unter Umständen sogar noch Dellen im Dach. Lässt es sich nicht vermeiden, heißt die Devise: Blätter so schnell wie möglich entfernen. Feuchtigkeit im Inneren vermeidet man nicht nur durch die regelmäßige Kontrolle der Abflusskanäle - zum Beispiel auch beim Schiebedach - sondern auch der Pollenfilter. Ist er verstopft, sollte er so schnell wie möglich ausgetauscht werden. Doch damit nicht alles. Auch die Fahrgäste selbst schleppen im Herbst und Winter oft Feuchtigkeit mit ins Innere und Fenster werden im winterlichen Klima eher selten geöffnet.

Wer sich allerdings angewöhnt, vor dem Einsteigen die Füße gut abzuklopfen, ist schon auf der besseren Seite. Ebenso gehören nasse Regenschirme gründlich geschüttelt, bevor man sie ins Innere legt. Nichtsdestotrotz lässt sich Feuchtigkeit im Inneren nicht völlig vermeiden. Legt man allerdings eine Zeitung unter die Fußmatten, saugt auch sie ein Teil der Flüssigkeit auf und hilft - bei regelmäßigem Austausch -, das Klima im Inneren so trocken wie möglich zu halten.

Auto kaputt?
Auto PAGEL
Kfz-Meisterwerkstatt
Kfz-Ersatzteilhandel
Autoteile Pagel
Unser Kfz-Ersatzteilprogramm:
➤ Abgasanlagen, Antriebswellen
➤ Bremsscheiben, Bremsbeläge, Bremsflüssigkeit
➤ Autobatterien, Anlasser, Lichtmaschinen
➤ Ölfilter, Öl, Luftfilter, Kraftstofffilter, Hydraulikfilter
➤ Lenkungsteile, Stoßdämpfer und mehr
Unser Werkstattservice:
➤ Reparatur und Wartung aller Fahrzeugtypen
➤ Klimacheck und Motordiagnose
➤ Unfallinstandsetzung
➤ TÜV-Untersuchung
➤ Autoglas-Reparatur
➤ Achsvermessung
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Auto Pagel Lindenallee 1 17213 Malchow
Gewerbegebiet hinter der Aral Tankstelle
039932 - 82 74 222
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 12:00 Uhr
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.